Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 17 (1910)

Heft: 5

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

lädagogilde Blätter.

Pereinigung des "Schweizer. Erziehungsfreundes" und der "Pädag. Monatsschrift".

Organ des Pereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 4. Febr. 1910.

Nr. 5

17. Jahrgang.

Redaktionskommission:

ho. Rettor Reiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die ho. Seminar-Direktoren Wilh. Schnhber histirch und Paul Diebolder, Nickenbach (Schwyz), herr Lehrer Jos. Wüller, Goßau (St. Gallen und herr Clemens Frei zum "Storchen", Einsiedeln. Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten,

Insexat-Aufträge aber an Hh. Haasenstein & Bogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Bortozulage. Bestellungen bei den Berlegern: Eberle & Rickenbach, Berlagshandlung Einsiedeln.

Inhalt: Didaktischer Materialismus. — Literatur. — Krankenkasse bes Bereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz. — Die Nervosität der Schulkinder. — Bei den Stadtkindern. — Bereinschrouik. — Korrespondenzen aus Kantonen. — Päd. Chronik. — Literatur. — Inserate.

Didaktischer Materialismus.

Bon E. B., Lehrer (St. G.)

d. Lektionsportionen und Nebung im Unterricht. Die unterrichtliche Arbeit des Lehrers wird bekanntlich fehr durch die Ver= geflichkeit der Schüler beeinträchtigt und gestaltet sich darum oft schwierig, nicht selten entmutigend; denn trot der treuesten Berufsarbeit will es dem Lehrer in vielen Fällen nicht gelingen, die Klaffe auf den Stand= punkt zu bringen, wohin sie gehört. Aber auch da hat der didaktische Materialismus feine Sand im Spiel. Die arge Vergeglichkeit der Schüler hat sehr häufig ihren Grund darin, daß die Pensen für je eine Unterrichtsstunde zu umfangreich gewählt werden, und daß man die Einprägungsarbeit zum größten Teil oder ganz ben Shülern überläßt, was besonders im Geschichtsunterricht geschieht. Ferner werden wir bei gewiffenhafter Prüfung unseres padagogischen Tune nicht selten zur Ueberzeugung gelangen, daß wir hin und wieder das Haupt=